

# 2015 STRUKTURIERTER QUALITÄTSBERICHT



Gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2015

ST. MARIEN-HOSPITAL  
LÜDINGHAUSEN



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster  
in gemeinsamer Trägerschaft mit der Vestische Caritas-Kliniken GmbH

Strukturierter Qualitätsbericht  
gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V  
für das Berichtsjahr 2015

St. Marien-Hospital Lüdinghausen GmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ  
auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 31.08.2016 um 11:15 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>  
ProMaTo: <http://www.nefutura.de>

## Inhalt

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers .....	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	11
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus .....	11
A-10 Gesamtfallzahlen.....	11
A-11 Personal des Krankenhauses .....	12
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung .....	21
A-13 Besondere apparative Ausstattung .....	25
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen .....	27
B-[1] Fachabteilung Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin .....	27
B-[1].1 Name [Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin ] .....	27
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	27
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin ] .....	27
B-[1].5 Fallzahlen [Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin ].....	28
B-[1].11 Personelle Ausstattung .....	28
B-[2] Fachabteilung Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation.....	34
B-[2].1 Name [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ] .....	34
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	34
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ] .....	34
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ].....	34
B-[2].5 Fallzahlen [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ] .....	35
B-[2].6 Diagnosen nach ICD .....	35
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	38
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	40
B-[2].11 Personelle Ausstattung .....	40
B-[3] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie .....	45
B-[3].1 Name [Allgemeine Chirurgie ] .....	45
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	45
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie ] .....	45
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemeine Chirurgie ].....	47
B-[3].5 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie ].....	47
B-[3].6 Diagnosen nach ICD .....	47
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	50
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	53
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	53
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	54
B-[3].11 Personelle Ausstattung .....	54
B-[4] Fachabteilung Innere Medizin .....	60
B-[4].1 Name [Innere Medizin ] .....	60
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	60

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin ] .....	60
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin ] .....	61
B-[4].5 Fallzahlen [Innere Medizin ] .....	62
B-[4].6 Diagnosen nach ICD .....	62
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	65
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	67
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	68
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	68
B-[4].11 Personelle Ausstattung .....	68
Teil C - Qualitätssicherung .....	73
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.....	73
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .	73
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1	
Nr. 1 SGB V .....	74

## Einleitung



Abbildung: Abbildung: Haupteingang St. Marien-Hospital Lüdinghausen

## Vorwort

Gemäß § 137 Abs. 1 Satz 3 Nr. 6 SGB V sind alle nach § 108 SGB V zugelassenen Krankenhäuser verpflichtet, im Abstand von zwei Jahren einen strukturierten Qualitätsbericht zu erstellen und zu veröffentlichen. Dieser gliedert sich in einen Basis- und einen Systemteil. Der Basisteil gibt einen systematischen Überblick über die Struktur- und Leistungsdaten, im Systemteil finden Sie allgemeine Informationen über das Qualitätsmanagement unseres Unternehmens. Der Qualitätsbericht enthält keine betriebswirtschaftlichen Daten.

Die folgende Einleitung gibt Ihnen einen Überblick über das Unternehmen St. Marien-Hospital Lüdinghausen:

## Trägerschaft und Unternehmen

Das St. Marien-Hospital Lüdinghausen ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit angeschlossener Klinik für Geriatrische Rehabilitation. Es befindet sich in katholischer und damit in Trägerschaft der St. Franziskus Stiftung Münster (51%), der Vestischen Caritas-Kliniken Datteln GmbH (39%) sowie der Stiftung St. Marien-Hospital Lüdinghausen (10%). Mit den Abteilungen Chirurgie, Innere Medizin, dem Zentrum für Akutgeriatrie und Geriatrische Rehabilitation sowie der nicht bettenführenden Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin verfügt es derzeit über 133 Betten sowie 24 Plätze in der Klinik für Geriatrische Rehabilitation. 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen jährlich rund 17.000 ambulante und stationäre Patienten.

Das St. Marien-Hospital Lüdinghausen ist einer der größten Arbeitgeber der Stadt Lüdinghausen und damit von wirtschaftlicher Bedeutung für die Region. 30 Auszubildende für die Berufe Gesundheits- und Krankenpflegerinnen sowie Gesundheits- und Krankenpfleger, Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter sowie Altenpflegerinnen und Altenpfleger werden in Krankenhaus, Rehaklinik und Altenwohnhaus kontinuierlich hier ausgebildet.

## **Sektorenübergreifende Vernetzung und Zusammenarbeit**

Das Altenwohnhaus St. Ludgerus-Haus mit 80 Einzelpflegeplätzen und 14 Einheiten für Betreutes Wohnen ist eine 100%ige Tochter des Hospitals und befindet sich in direkter Nachbarschaft zum Krankenhaus. Ein ambulanter Pflegedienst, ein Therapiezentrum (Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie, Prävention), der Standort für die Auslieferung von Essen auf Rädern, diverse Facharztpraxen und die Frühförderstelle der Kinderheilstätte Nordkirchen befinden sich auf dem Gelände des Krankenhauses. Auch das Notarzteinsatzfahrzeug des Deutschen Roten Kreuzes ist hier stationiert und ein/eine vom St. Marien-Hospital Lüdinghausen gestellten/gestellter Notarzt/Notärztin startet von hier aus die Einsätze.

## **Qualitätssiegel und Auszeichnungen**

Das St. Marien-Hospital Lüdinghausen ist nach DIN EN ISO 9001:2008, die Akutgeriatrie gemäß DIN EN ISO 9001:2008 und die Klinik für Geriatrische Rehabilitation entsprechend DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Daneben besitzt das Krankenhaus das Qualitätssiegel „Geriatric“, das Siegel „Euro safety Health Net“ für Qualität und Transparenz in der Hygiene sowie das BUND-Gütesiegel „Energie sparendes Krankenhaus“ und das Siegel für Qualitäts gesicherte Hernien Chirurgie der Deutschen Hernien Gesellschaft

## **Kompetenz und Versorgungssicherheit**

Qualität sowie fachliche, persönliche und soziale Kompetenz in der Medizin, in der Pflege sowie im Management ist unser Ziel. Maßstab hierfür sind die uns anvertrauten Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen. Um das zu gewährleisten, überprüfen und verbessern wir kontinuierlich die bestehenden Abläufe in unserem Unternehmen. Dabei spielt nicht nur die Verbesserung der Prozesse eine wesentliche Rolle. Genauso wichtig ist es für uns sich damit zu befassen, wo wir Fehler vermeiden und dadurch die Risiken minimieren können.

## **Dankeschön und Verantwortlichkeit**

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Unterstützung beim Zusammentragen der in unserem Qualitätsbericht enthaltenen Informationen und hoffen, dass Sie dadurch einen lebendigen Eindruck über unsere Arbeit erhalten.

Für ergänzende Fragen und Anregungen zum Qualitätsbericht stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## Das Direktorium

Dipl. Kfm. Dr. rer. medic. Jan Deitmer, Geschäftsführer

Dipl. Wirtschaftsjurist (FH) Wolfgang Müller, Geschäftsführer

Monika Kleingräber-Niermann, Verwaltungsdirektorin

Johannes Beermann, Pflegedirektor

Dr. med. Jörg Siebert, Ärztlicher Direktor

### Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Ursula Grewing	Qualitätsmanagement	02591 231 464		ursula.grewing@smh-luedinghausen.de

### Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl. Kfm. Dr. rer. medic. Jan Deitmer	Geschäftsführer	02591 231 392		jan.deitmer@smh-luedinghausen.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.smh-luedinghausen.de>

# Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

## A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260550507

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

St. Marien-Hospital Lüdinghausen GmbH

Neustraße 1

59348 Lüdinghausen

Internet:

<http://www.smh-luedinghausen.de>

Postanschrift:

Neustraße 1

59348 Lüdinghausen

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Jörg	Siebert	Chefarzt Allgemeinchirurgie; Ärztlicher Direktor	02591 / 231 - 312		joerg.siebert@smh-luedinghausen.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Johannes	Beermann	Pflegedirektor	0291 / 231 - 391		johannes.beermann@smh-luedinghausen.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Monika	Kleingräber-Niermann	Verwaltungsdirektorin	02591 / 231 - 392		monika.kleingraeber-niermann@smh-luedinghausen.de

## A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

St. Franziskus-Stiftung Münster, Vestische Caritas Kliniken Datteln, Stiftung St. Marien-Hospital Lüdinghausen

Art:

freigemeinnützig

## **A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

trifft nicht zu

## **A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diat- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP21	Kinästhetik	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	

MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM02	Ein-Bett-Zimmer			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Kooperation mit einem ortsansässigen Hotel und Gästehaus
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Fernseh im Zimmer ist kostenfrei.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Internetzugang ist im Bereich der Wahlleistungsstation im Gebäudeteil C möglich.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		Es bestehen für den Rundfunkempfang keine Kosten.
NM18	Telefon am Bett	1,00 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		Das Gebührenlimit beträgt 25,-€. Bei Entlassung sind die Telefongebühren zu entrichten.
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,40 EUR pro Stunde 10,00 EUR pro Tag		Die ersten 30 Minuten auf dem Parkplatz sind kostenfrei, danach 0,80€ je angefangene halbe Stunde, Tageshöchstsatz 12,00€.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			
NM42	Seelsorge			
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM65	Hotelleistungen			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Zusatzangebote bezüglich der Ernährungsgewohnheiten (z.B. vegetarische Kost) werden berücksichtigt.		
NM67	Andachtsraum			

## **A-7 Aspekte der Barrierefreiheit**

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

## **A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses**

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Zur Zeit ist die Durchführung eines Praktischen Jahres nicht möglich.

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	

## **A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus**

133 Betten

## **A-10 Gesamtfallzahlen**

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

6562

Teilstationäre Fallzahl:

169

Ambulante Fallzahl:

9733

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
35,80	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
35,80	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
27,4	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
27,4	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

### A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
121,65	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
121,65	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:

0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	-------------------------

2	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1,3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,3	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
10,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
10,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Entbindungspfleger und Hebammen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1,0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:**

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**Medizinische Fachangestellte:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
18,1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
18,1	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

**A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik  
Diplom Psychologen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:

0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

### Klinische Neuropsychologen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

### Psychologische Psychotherapeuten:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

### Kinder Jugendpsychotherapeuten:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

**Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

**Ergotherapeuten:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
7	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
7	Mitarbeiter von TheraNet NRW
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

**Physiotherapeuten:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
14,8	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
14,8	Mitarbeiter von TheraNet NRW
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

**Sozialpädagogen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	-------------------------

0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

#### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis :	Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis :	Ambulante Versorgung:	Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2,5	2,5	0	0	0	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	7	0	7	0	0	Mitarbeiter der TheraNet NRW
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	2	0	2	0	0	Mitarbeiter externe Praxis am St. Marien-Hospital Lüdinghausen
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1,5	0	1,5	0	0	Mitarbeiter der TheraNet NRW
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	14,8	0	14,8	0	0	Mitarbeiter der TheraNet NRW
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	3,5	3,5	0	0	0	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2	2	0	0	0	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	2	2	0	0	0	

SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	5,7	5,7	0	0	0	
------	---	-----	-----	---	---	---	--

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement:

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Betriebswirtin Ursula Grewing	Qualitätsmanagement-Beauftragte	02591 231 464		ursula.grewing@smh-luedinghausen.de

#### A-12.1.2 Lenkungs-gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
Ja	Direktorium, Chefarzt, Oberarzt, Stationsleitung, Pflegekraft	monatlich

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement:
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

#### A-12.2.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement		wöchentlich

#### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Risikomanagement im SML Qualitätsmanagementhandbuch des SML2016-06-01
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Internes Notfallmanagement2015-06-01
RM05	Schmerzmanagement	Handbuch Schmerztherapie2015-05-26
RM06	Sturzprophylaxe	Sturzprophylaxe2015-02-01
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Dekubitusprophylaxe2014-04-01
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Fixierung2016-06-27
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Umgang mit Medizinprodukten2015-05-17

RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Handbuch Chirurgie 2016-08-08

### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
Ja	Ja	monatlich	z.B. Dokumentation der Medikamente, Einsatz Patientenarmband

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2015-06-01
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	jährlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	monatlich

### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:
Ja	Nein	

Nummer:	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem:
EF06	CIRS NRW (Ärztckammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

## A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

### A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
1	Dr. Uwe Lang - externe Beratung durch das Medizinische Labor Münster, MVZ Dr. Lör - Prof. Cullen und Kollegen GbR, Hafenweg 9-11 , 48155 Münster Dr. Uwe Lang, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin, antibiotic-stewardship Experte (DG), Mitglieder der Hygienekommission
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
4	
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:

14	
----	--

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja

Vorsitzender der Hygienekommission:

### A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

#### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?
ja

#### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?
ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?
ja

#### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
103
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
20
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ( <a href="http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html">www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html</a> )?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturier-te Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
ja

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	<a href="http://www.sml-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/hygiene.html">http://www.sml-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/hygiene.html</a>	
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> ITS-KISS <input checked="" type="checkbox"/> MRSA-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Teilnahme wird über die Hygienefachkraft organisiert	Qualitätssiegel erhalten
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:
Ja		
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja		
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Ursula	Grewing	Qualitätsmanagement	02591231464		Ursula.grewing@smh-luedin ghausen.de

#### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Anja	Schulze-Meinhövel	Patientenfürsprecherin	02591792650		anja.sch.meinhoevel@gmx.d e

## **A-13 Besondere apparative Ausstattung**

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	

## Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-[1] Fachabteilung Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin

#### **B-[1].1 Name [Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin ]**

Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Neustraße 1, 59348 Lüdinghausen	<a href="http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/anaesthesie-und-intensivmedizin.html">http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/anaesthesie-und-intensivmedizin.html</a>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Jürgen Dirks	Chefarzt	02591 / 231 - 388		<a href="mailto:juergen.dirks@smh-luedinghausen.de">juergen.dirks@smh-luedinghausen.de</a>

#### **B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

#### **B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin ]**

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
-----	------------------------------	--------------------------

BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	

## ***B-[1].5 Fallzahlen [Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin ]***

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

## ***B-[1].11 Personelle Ausstattung***

### ***B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen***

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	---------------------	-------------------------

5,4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,4		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,4		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,4		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,8		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,8		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

## Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	

ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

**B-[1].11.3** Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

## **B-[2] Fachabteilung Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation**

### ***B-[2].1 Name [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ]***

Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Fachabteilungsschlüssel:

0200

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Neustraße 1, 59348 Luedinghausen	<a href="http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/zentrum-fuer-akutgeriatrie-und-geriatrische-rehabilitation.html">http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/zentrum-fuer-akutgeriatrie-und-geriatrische-rehabilitation.html</a>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Markus Ullmann	Chefarzt	02591 / 231 - 329		markus.ullmann@smh-luedinghausen.de

### ***B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen***

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

### ***B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ]***

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation	Kommentar / Erläuterung
VX00	Geriatrische Tagesklinik	
VX00	Geriatrische Rehabilitation	
VX00	Akutgeriatrie	

### ***B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ]***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF24	Diätetische Angebote	

## **B-[2].5 Fallzahlen [Zentrum für Akutgeriatrie und geriatrische Rehabilitation ]**

Vollstationäre Fallzahl:

1488

Teilstationäre Fallzahl:

0

## **B-[2].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S72	88	Fraktur des Femurs
I50	85	Herzinsuffizienz
R26	74	Störungen des Ganges und der Mobilität
E86	68	Volumenmangel
S32	63	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M48	62	Sonstige Spondylopathien
J18	56	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I63	34	Hirnfarkt
F05	33	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
R29	33	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
J44	32	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
F01	29	Vaskuläre Demenz
N39	29	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
A41	25	Sonstige Sepsis
G20	24	Primäres Parkinson-Syndrom
J69	24	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
I11	22	Hypertensive Herzkrankheit
S22	22	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
J20	21	Akute Bronchitis
K56	19	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie

A09	18	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
M54	18	Rückenschmerzen
M80	16	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
I10	15	Essentielle (primäre) Hypertonie
A08	13	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
I21	13	Akuter Myokardinfarkt
I48	13	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I95	13	Hypotonie
M16	13	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	13	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
R55	13	Synkope und Kollaps
F33	12	Rezidivierende depressive Störung
G30	12	Alzheimer-Krankheit
J22	12	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
A04	11	Sonstige bakterielle Darminfektionen
G45	11	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
M19	11	Sonstige Arthrose
M47	11	Spondylose
E11	10	Diabetes mellitus, Typ 2
N17	10	Akutes Nierenversagen
I61	9	Intrazerebrale Blutung
S42	9	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
C34	8	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C50	8	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D64	8	Sonstige Anämien
I70	8	Atherosklerose
S82	8	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
C18	7	Bösartige Neubildung des Kolons
K80	7	Cholelithiasis
S00	7	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
T84	7	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
C25	6	Bösartige Neubildung des Pankreas
I64	6	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I80	6	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K26	6	Ulcus duodeni
S06	6	Intrakranielle Verletzung
T50	6	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
G40	5	Epilepsie
I35	5	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I71	5	Aortenaneurysma und -dissektion

M51	5	Sonstige Bandscheibenschäden
M53	5	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
S30	5	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S52	5	Fraktur des Unterarmes
S70	5	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
D50	4	Eisenmangelanämie
F43	4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
I26	4	Lungenembolie
I44	4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I49	4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I62	4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
K29	4	Gastritis und Duodenitis
R33	4	Harnverhaltung
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
F32	< 4	Depressive Episode
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
G91	< 4	Hydrozephalus
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
J09	< 4	Grippe durch bestimmte nachgewiesene Influenzaviren
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J45	< 4	Asthma bronchiale
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K74	< 4	Fibrose und Zirrhose der Leber
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M10	< 4	Gicht
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
R13	< 4	Dysphagie
R42	< 4	Schwindel und Taumel
S62	< 4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

## B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-550	705	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-561	270	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-200	210	Native Computertomographie des Schädels
9-200	201	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-800	81	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-930	48	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-203	40	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-225	33	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-987	33	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-206	30	Native Computertomographie des Beckens
3-222	26	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-933	23	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-620	21	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-220	19	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-440	13	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-202	10	Native Computertomographie des Thorax
1-710	8	Ganzkörperplethysmographie
3-205	8	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-207	8	Native Computertomographie des Abdomens
1-632	6	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
1-651	6	Diagnostische Sigmoidoskopie
8-812	6	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-896	5	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-706	5	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-642	4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
8-831	4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-480	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-711	< 4	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]

3-137	< 4	Ösophagographie
3-138	< 4	Gastrographie
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-431	< 4	Gastrostomie
5-449	< 4	Andere Operationen am Magen
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-572	< 4	Zystostomie
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-839	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-865	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
6-004	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 4
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-151	< 4	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-202	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Gelenkluxation an der Wirbelsäule ohne Osteosynthese
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
9-500	< 4	Patientenschulung

## **B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

nicht vorhanden

## **B-[2].11 Personelle Ausstattung**

### **B-[2].11.1** Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,2	161,73913	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,2	161,73913	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,95	250,08403	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,95	250,08403	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ42	Neurologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	
ZF30	Palliativmedizin	

## B-[2].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
52,5	28,34285	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
52,5	28,34285	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2	744,00000	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2	744,00000	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,8	1860,00000	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,8	1860,00000	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
---	--	--

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,8	391,57894	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,8	391,57894	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Entbindungspfleger und Hebammen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	1488,00000	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	1488,00000	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:**

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Medizinische Fachangestellte:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP17	Case Management	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP21	Rehabilitation	

### B-[2].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

## B-[3] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

### B-[3].1 Name [Allgemeine Chirurgie ]

Allgemeine Chirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Neustraße 1, 59348 Luedinghausen	<a href="http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/chirurgie.html">http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/chirurgie.html</a>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Jörg Siebert	Chefarzt	02591 / 231 - 312		joerg.siebert@smh-luedinghausen.de

### B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

### B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie ]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	

VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC60	Adipositaschirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD12	Dermatochirurgie	
VD13	Ästhetische Dermatologie	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	

VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	

### **B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemeine Chirurgie ]**

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diatetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	

### **B-[3].5 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie ]**

Vollstationäre Fallzahl:

2264

Teilstationäre Fallzahl:

0

### **B-[3].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M17	189	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M75	177	Schulterläsionen
M16	112	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S00	83	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
K40	74	Hernia inguinalis
S06	74	Intrakranielle Verletzung

K35	60	Akute Appendizitis
S52	59	Fraktur des Unterarmes
M20	52	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S82	51	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
E65	50	Lokalisierte Adipositas
K80	49	Cholelithiasis
S42	45	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S01	44	Offene Wunde des Kopfes
M23	43	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M48	39	Sonstige Spondylopathien
L03	37	Phlegmone
K56	35	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
S32	35	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
L02	33	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M54	33	Rückenschmerzen
S72	31	Fraktur des Femurs
T84	31	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S83	30	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S22	29	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	28	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
R10	23	Bauch- und Beckenschmerzen
C44	22	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
I70	20	Atherosklerose
I83	19	Varizen der unteren Extremitäten
L72	19	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
T81	19	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M19	18	Sonstige Arthrose
S13	18	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
K43	17	Hernia ventralis
D17	16	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
M51	15	Sonstige Bandscheibenschäden
S20	15	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S80	15	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
K64	14	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L05	13	Pilonidalzyste
M25	13	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S02	13	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
L97	12	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
S86	12	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
K57	11	Divertikulose des Darmes

S70	11	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
K29	10	Gastritis und Duodenitis
K42	10	Hernia umbilicalis
K61	10	Abszess in der Anal- und Rektalregion
S43	10	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S92	10	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
A46	9	Erysipel [Wundrose]
K59	9	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L89	9	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M22	8	Krankheiten der Patella
M24	8	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
N62	8	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
S39	8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T00	8	Oberflächliche Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen
M21	7	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M50	7	Zervikale Bandscheibenschäden
M70	7	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M94	7	Sonstige Knorpelkrankheiten
R63	7	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
S62	7	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
C18	6	Bösartige Neubildung des Kolons
K81	6	Cholezystitis
T85	6	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
K52	5	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
L60	5	Krankheiten der Nägel
L90	5	Atrophische Hautkrankheiten
L98	5	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M76	5	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M77	5	Sonstige Enthesopathien
E66	4	Adipositas
H02	4	Sonstige Affektionen des Augenlides
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N48	4	Sonstige Krankheiten des Penis
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C43	< 4	Bösartiges Melanom der Haut
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
E88	< 4	Sonstige Stoffwechselstörungen
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol

I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
S50	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas

## **B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-919	291	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-915	286	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-812	264	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
3-200	243	Native Computertomographie des Schädels
5-911	207	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-814	192	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-788	167	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-896	159	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	159	Temporäre Weichteildeckung
5-800	157	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-811	155	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-820	151	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-822	140	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-900	132	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
3-203	130	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-892	126	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-803	123	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
5-805	120	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-895	116	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-830	112	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule

5-810	111	Arthroskopische Gelenkoperation
5-859	100	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
3-206	96	Native Computertomographie des Beckens
5-793	93	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	93	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-930	91	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-550	82	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
5-804	78	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-839	78	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-530	76	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-903	68	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-784	64	Knochen transplantation und -transposition
3-205	63	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-225	63	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-470	59	Appendektomie
5-984	59	Mikrochirurgische Technik
5-032	57	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-511	55	Cholezystektomie
5-794	52	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-790	51	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-787	49	Entfernung von Osteosynthesematerial
8-191	47	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-832	46	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-534	44	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-894	43	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-850	42	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-854	39	Rekonstruktion von Sehnen
5-385	38	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-902	37	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-83b	36	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-782	29	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-831	29	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-852	28	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-697	27	Diagnostische Arthroskopie
5-780	26	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-855	26	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
8-190	26	Spezielle Verbandstechniken
5-469	24	Andere Operationen am Darm
3-220	23	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-201	23	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese

5-808	22	Arthrodese
5-836	21	Spondylodese
5-901	21	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-536	19	Verschluss einer Narbenhernie
5-813	19	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-783	18	Entnahme eines Knochentransplantates
5-882	18	Operationen an der Brustwarze
9-200	18	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-823	17	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
8-202	17	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Gelenkluxation an der Wirbelsäule ohne Osteosynthese
5-821	16	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-932	16	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-987	15	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
3-222	14	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-490	14	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-493	14	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-897	14	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-931	14	Art des verwendeten Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
5-455	13	Partielle Resektion des Dickdarmes
1-440	12	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-865	12	Amputation und Exartikulation Fuß
3-207	11	Native Computertomographie des Abdomens
5-030	11	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-786	11	Osteosyntheseverfahren
5-884	11	Mammareduktionsplastik
5-096	10	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-795	10	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-824	10	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-856	10	Rekonstruktion von Faszien
8-561	10	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-056	9	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
8-701	9	Einfache endotracheale Intubation
5-036	8	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-399	8	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-791	8	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
8-933	8	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
5-829	7	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-857	7	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-889	7	Andere Operationen an der Mamma
5-898	7	Operationen am Nagelorgan

## **B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

## **B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V**

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	286	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-811	148	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-814	114	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-903	104	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-787	83	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-788	56	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-810	55	Arthroskopische Gelenkoperation
1-697	52	Diagnostische Arthroskopie
5-859	31	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-385	24	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-854	21	Rekonstruktion von Sehnen
5-056	17	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-790	14	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-800	11	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-851	11	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-399	10	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-845	9	Synovialektomie an der Hand
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
1-471	6	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-672	6	Diagnostische Hysteroskopie
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-097	5	Blepharoplastik
5-535	5	Verschluss einer Hernia epigastrica

5-534	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-813	4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-841	4	Operationen an Bändern der Hand
5-849	4	Andere Operationen an der Hand
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-188	< 4	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-657	< 4	Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-779	< 4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-808	< 4	Arthrodese
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-905	< 4	Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

### ***B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft***

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

### ***B-[3].11 Personelle Ausstattung***

## B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,46	216,44359	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,46	216,44359	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,45	303,89261	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,45	303,89261	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

AQ61	Orthopädie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

## B-[3].11.2 Pflegepersonal

### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
34,8	65,05747	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
34,8	65,05747	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	2264,00000	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	2264,00000	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	4528,00000	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	4528,00000	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,4	1617,14285	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,4	1617,14285	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

## Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
---

38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP08	Kinästhetik	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

**B-[3].11.3** Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

## B-[4] Fachabteilung Innere Medizin

### B-[4].1 Name [Innere Medizin ]

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Neustraße 1, 59348 Lüdinghausen	<a href="http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/innere-medizin.html">http://www.smh-luedinghausen.de/de/medizinische-kompetenzen/innere-medizin.html</a>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Thomas Schumacher	Chefarzt	02591 / 231 - 267		thomas.schumacher@smh-luedinghausen.de

### B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

### B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin ]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	

VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	

## ***B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin ]***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
-----	------------------------------	--------------------------

BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	

### **B-[4].5 Fallzahlen [Innere Medizin ]**

Vollstationäre Fallzahl:

2810

Teilstationäre Fallzahl:

0

### **B-[4].6 Diagnosen nach ICD**

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	164	Herzinsuffizienz
I48	130	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
M54	115	Rückenschmerzen
A09	104	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
J18	103	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J44	101	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
K29	97	Gastritis und Duodenitis
I10	83	Essentielle (primäre) Hypertonie
I11	82	Hypertensive Herzkrankheit
R55	81	Synkope und Kollaps
F10	80	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J20	66	Akute Bronchitis
I21	63	Akuter Myokardinfarkt
E11	57	Diabetes mellitus, Typ 2
K57	54	Divertikulose des Darmes
R10	39	Bauch- und Beckenschmerzen
I20	37	Angina pectoris

I25	36	Chronische ischämische Herzkrankheit
A41	34	Sonstige Sepsis
R07	33	Hals- und Brustschmerzen
K56	32	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R42	28	Schwindel und Taumel
I80	26	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
R06	26	Störungen der Atmung
E86	25	Volumenmangel
T50	25	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
D50	23	Eisenmangelanämie
D64	23	Sonstige Anämien
K21	23	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K80	23	Cholelithiasis
N20	23	Nieren- und Ureterstein
K85	22	Akute Pankreatitis
N17	22	Akutes Nierenversagen
I49	21	Sonstige kardiale Arrhythmien
K59	21	Sonstige funktionelle Darmstörungen
I95	19	Hypotonie
K25	19	Ulcus ventriculi
N39	19	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
K92	18	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
R00	18	Störungen des Herzschlages
I47	17	Paroxysmale Tachykardie
K83	16	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
T82	15	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
A04	14	Sonstige bakterielle Darminfektionen
I35	14	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I44	13	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
K74	13	Fibrose und Zirrhose der Leber
T78	13	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
A08	12	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
F43	12	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
J69	12	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
C25	11	Bösartige Neubildung des Pankreas
C34	11	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
I26	11	Lungenembolie
J40	11	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K26	11	Ulcus duodeni
K52	11	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis

T18	11	Fremdkörper im Verdauungstrakt
E10	10	Diabetes mellitus, Typ 1
I70	10	Atherosklerose
C50	9	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
F33	9	Rezidivierende depressive Störung
K22	9	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K51	9	Colitis ulcerosa
K63	9	Sonstige Krankheiten des Darms
A46	8	Erysipel [Wundrose]
J45	8	Asthma bronchiale
K50	8	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K62	8	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K64	8	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
T63	8	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
H81	7	Störungen der Vestibularfunktion
I63	7	Hirnfarkt
T88	7	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
B99	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
E74	6	Sonstige Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels
G45	6	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K31	6	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K55	6	Gefäßkrankheiten des Darms
N10	6	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N23	6	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
R51	6	Kopfschmerz
R63	6	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
T81	6	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C43	5	Bösartiges Melanom der Haut
C85	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
F41	5	Andere Angststörungen
F45	5	Somatoforme Störungen
J06	5	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J15	5	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
R29	5	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R33	5	Harnverhaltung
B02	4	Zoster [Herpes zoster]
C24	4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C61	4	Bösartige Neubildung der Prostata
R11	4	Übelkeit und Erbrechen
R74	4	Abnorme Serumenzymwerte

T58	4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T68	4	Hypothermie
T85	4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

## **B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-440	422	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-930	405	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-933	199	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
3-031	195	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
1-620	180	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-200	175	Native Computertomographie des Schädels
8-800	162	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-225	159	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-052	135	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-222	133	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-642	102	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
8-550	95	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
5-513	89	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-640	89	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-710	77	Ganzkörperplethysmographie
1-444	63	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-266	51	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
5-452	47	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-706	44	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-987	42	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-200	41	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-701	36	Einfache endotracheale Intubation
1-651	35	Diagnostische Sigmoidoskopie
5-377	35	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-449	32	Andere Operationen am Magen
8-771	29	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
3-207	28	Native Computertomographie des Abdomens
8-561	27	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-469	26	Andere Operationen am Darm
3-203	24	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-220	22	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel

1-430	21	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-650	21	Diagnostische Koloskopie
1-632	20	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-831	19	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-451	17	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
8-812	17	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-378	15	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
1-275	11	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-153	10	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-480	9	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-712	8	Spiroergometrie
8-152	8	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
9-500	8	Patientenschulung
3-206	7	Native Computertomographie des Beckens
5-511	7	Cholezystektomie
8-83b	7	Zusatzinformationen zu Materialien
1-844	6	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-845	6	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-202	6	Native Computertomographie des Thorax
3-205	6	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-429	6	Andere Operationen am Ösophagus
8-837	6	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-144	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-915	5	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	5	Komplexe Akutschmerzbehandlung
1-631	4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
3-137	4	Ösophagographie
5-572	4	Zystostomie
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-931	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-556	< 4	Biopsie am Kolon durch Inzision
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-711	< 4	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
3-030	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-138	< 4	Gastrographie
3-139	< 4	Isolierte Dünndarmdarstellung [Enteroklysmä]
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses

3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-431	< 4	Gastrostomie
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-463	< 4	Anlegen anderer Enterostomata
5-470	< 4	Appendektomie
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-173	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle
8-642	< 4	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-643	< 4	Elektrische Stimulation des Herzrhythmus, intraoperativ
8-716	< 4	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-839	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße

## **B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			

## B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	93	Diagnostische Koloskopie

## B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-[4].11 Personelle Ausstattung

### B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,65	324,85549	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,65	324,85549	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,4	520,37037	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,4	520,37037	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
---	--	--

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF31	Phlebologie	

## B-[4].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,9	117,57322	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,9	117,57322	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Altenpfleger und Altenpflegerinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

**Pflegehelfer und Pflegehelferinnen:**

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,6	4683,33333	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,6	4683,33333	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

### Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	2810,00000	

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1	2810,00000	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

**B-[4].11.3** Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

## Teil C - Qualitätssicherung

### **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

### **C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Leistungsbereich	Werte u. Ethik Patientensicherheit u. Hygiene Innere Medizin Chirurgie Gefäßchirurgie Unfallchirurgie u. Orthopädie Gynäkologie, Geburtshilfe u. Neonatologie Altersmedizin Pflege
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Klinische Qualitätsindikatoren® (KliQ®)
Ergebnis	werden krankenhausesintern und trägerweit bearbeitet
Messzeitraum	Die Ergebnismessung erfolgt kontinuierlich (monatlich).
Datenerhebung	Routinedaten (§ 21-Daten) externe Qualitätssicherung (§ 137 SGB V) Zentren-Kennzahlen spezifische Daten der St. Franziskus-Stiftung

Rechenregeln	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Routinedaten (§21-Daten): öffentlich zugängliche Regeln aus verschiedenen QI-Sets</li> <li>• Externe QS nach §137: Rechenregeln entsprechend Vorgaben G-BA und Institut nach §137 SGB V</li> <li>• Zentrumskenzahlen: Rechenregeln entsprechend der Vorgaben der Zentren bzw. Zertifizierungen</li> <li>• Weitere Struktur-, Prozess- und Ergebniskennzahlen: Interne Datenfestlegungen</li> </ul>
Referenzbereiche	Nutzung in Abhängigkeit der Referenzbereiche entsprechend der Quellen für die einzelnen QI
Vergleichswerte	Bundesdurchschnitt und Vergleichswert auf Basis aller KH der St. Franziskus-Stiftung Münster.
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aqua-Qualitätsreport</li> <li>• G-IQI</li> <li>• Arbeitsgruppe QR-Check; ein gemeinsames Projekt der Krankenhauszweckverbände in NRW und der Krankenhausgesellschaft NRW</li> </ul>

### **C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V**

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	28 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	24 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	24 Personen

\* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen

Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))

**St. Marien-Hospital Lüdinghausen GmbH**

Neustraße 1, 59348 Lüdinghausen  
Tel: 02591 231-0 | Fax: 02591 231-341

[info@smh-luedinghausen.de](mailto:info@smh-luedinghausen.de)  
[www.smh-luedinghausen.de](http://www.smh-luedinghausen.de)